August-Raten Bulletin.

Nach dem Osten: Außer jeden Tag Spezial-Touristen-Raten nach östlichen Städten und Resorts, sowohl als diverse Routen-Touren im Osten einschließlich Ozean-Küsten-Reise, giebt es noch Spezialraten 4. bis 7. August, inclusive, für das Tempelritter Conclav in Chicago und am 13. bis 17. September incl., für die Grand Army Reunion zu Atlantic City.

Estes Park, Colorado: Eben nördlich von Denver, Colorado's schönste Erholungs-Region — wird bald ein National-Park sein — Fragt für beschriebenes Büchlein.

Heimsucher Excursionen: 1. und 3. Dienstag jeden Monats nach westlichen und nordwestlichen Lokalitäten. Setzt Euch in Verbindung mit dem Unterzeichneten und laßt uns Euch helfen, die anziehendste und weitgehendste Tour für die niedrigsten Kosten zu planen.

Burlington Route

Thos. Connor, Ticket Agent, C. B. & Q.

L. W. Wakeley, Gen. Pass. Agt. Omaha.

Der beste Dienst der möglich ist,

wird von Allen gewünscht, die ein Telephon benützen und **Grand Island Telephone Co.** hat sich anerkanntermaßen das Verdienst erworben, ihre Kundschaft prompt und zufriedenstellend zu bedienen, sogut es überhaupt möglich ist. Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindungen und Jeder der ein **Grand Island Telephon** im Hause hat, empfiehlt es. Namentlich unter unseren Farmern gewinnt das heimische Fernsprechsystem täglich größere Verbreitung und wird fortwährend um Anschluß nachgesucht von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schließen auch Sie sich an der

GRAND ISLAND TELEPHONE Co.

CASTORIA

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, und die seit mehr als 30 Jahren in Gebrauch ist, hat die Unterschrift von Chas. H. Fletcher **getragen und ist von Anbeginn an unter seiner persönlichen Aufsicht hergestellt worden. Lasst Euch in dieser Beziehung von Niemandem täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Eben-so-gut" sind nur Experimente und ein gefährliches Spiel mit der Gesundheit von Säuglingen und Kindern—Erfahrung gegen Experiment.**

Was ist CASTORIA

Castoria ist ein unschädliches Substitut für Castor Öl, Paregoric, Tropfen und Soothing Syrups. Es ist angenehm. Es enthält weder Opium, Morphin noch andere narkotische Bestandtheile. Sein Alter bürgt für seinen Werth. Es vertreibt Würmer und beseitigt Fieberzustände. Es heilt Diarrhoe und Windkolik. Es erleichtert die Beschwerden des Zahnens, heilt Verstopfung und Blähungen. Es befördert die Verdauung, regulirt Magen und Darm und verleiht einen gesunden, natürlichen Schlaf. Der Kinder Panacae—Der Mütter Freund.

ÄCHTES **CASTORIA** IMMER

mit der Unterschrift von

Chas. H. Fletcher.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, Ist In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.

THE CENTAUR COMPANY, 77 MURRAY STREET, NEW YORK CITY.

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen

Kapital $100,000; Ueberschuß $100,000.

S. N. Wolbach, Präs., J. Reimers Vizepräs., L. M. Talmage, Kassirer.
I. R. Alter, jr. 1ste Hülfskassirer und S. E. Sinke Hülfskassirer.

DIPLOMAT WHISKEY

JUST RICHT.

Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.

GLASNER & BARZEN,

Distilling and Importing Co., Kansas City, Mo.

Dr. Henry D. Boyden

Spezialist für Augen, Ohren, Nase und Hals. — Medizinische u. wundärztliche Leiden der Frauen, Brillen genau gepaßt.

Dr. Edward S. Dungan

Allgemeine Medizin — Wundarzt. Spezielle Aufmerksamkeit für Kinderkrankheiten.

DR. BOYDEN & DUNGAN

Aerzte und Chirurgen

Office Ecke Dritter und Pine
Sprechstunden 8:30 Vorm. bis 8.00 Abends.
Allen Krankenrufen von Stadt oder Land wird prompt nachgekommen bei Tag oder Nacht. Für Kindbettfälle müssen bereits vorher Anstalten getroffen werden.

Haus, Hof und Land

Lampenbrenner, besonders den braunen Rand, reinigt man leicht mit unverdünntem Salmiak.

Fliegenschmutz entfernt man von Metall, indem man das Metall mit geriebener roher Kartoffel abreibt und mit sauberem Tuche polirt.

Rostflecke in weißer Wäsche lassen sich entfernen, wenn man den Fleck mit pulverisirtem Alaun und Salz bestreut und ihn über kochendes Wasser hält, so daß die aufsteigenden Dämpfe die Salze lösen. Dann waschen und in der Sonne bleichen.

Um die Vogelkäfige beim Einstecken von Obst zwischen die Drahtstäbe vor dem Schwarzwerden und Rosten zu bewahren, stecke man das Obst in eine Klammer, wie wir sie in den Lichtern am Tannenbaum verwenden.

Gestrichene Fußböden glänzender halten. Man nehme auf einen Quart Wasser fünf Eßlöffel Spiritus und zwei Eßlöffel doppeltkohlensaures Natron. Damit ist der Fußboden zu wischen und danach mit trockenem Tuch nachzureiben.

Mittel gegen eingewachsenen Nagel. Nach einem Fußbade wird der Nagel mit einem Glasscherben in der Mitte dünn geschabt. Der Nagel wächst dann nach der Mitte zu, und seine Ränder ziehen sich aus dem entzündeten Raum zurück.

Nickelgeschirre dürfen nicht zur Aufbewahrung von Nahrungsmitteln benutzt werden, da Essigsäure, saure Fruchtsäfte und Salzlösung Nickelmetall auflösen. Nickelverbindungen sind dem Körper schädlich, und Bruchtheile von Unzen bringen schon Erbrechen hervor. Löffel und Gabeln aus Nickelmetall, wie man sie jetzt als moderne Salatbestecke hat, müssen sogleich nach dem Essen in lauwarmem Wasser abgewaschen werden — das Putzen kann man später besorgen —, da die Essigsäure das Metall fleckig macht, und diese Flecke sich entweder gar nicht, oder nur mit großer Mühe entfernen lassen.

Birnen einzumachen in Essig und Zucker. Die Birnen werden geschält, die Stiele abgeschabt und geputzt, die Früchte durchgeschnitten, das Kernhaus entfernt und gewogen. Auf 3 Pfund Birnen nimmt man 1 Pfund Zucker, den man in feinen Essig taucht, aufs Feuer setzt und schmelzen läßt. Dann werden die Birnen darin weich gekocht. Sollten sie zu wenig Saft geben, muß etwas kochendes Wasse vorsichtig dazugefügt werden. Sobald die Birnen weich sind, werden sie herausgenommen, der Saft mit etwas Zimmt, ½ Unze in ein Mullläppchen gebundenen Nelken und etwas Zitronenschale aufgekocht und, nachdem das Gewürz entfernt ist, über die Birnen gefüllt. Der Saft muß über den Birnen stehen. Nach dem Erkalten wird jedes Glas mit einem Blättchen Rumpapier bedeckt und mit Pergamentpapier zugebunden.

Ein probates Mittel gegen Mückenstiche wird von Dr. Löle im „Medico" erwähnt. Die sechsfüßigen Blutsauger bilden ja während der heißen Jahreszeit eine sattsam bekannte, mehr als unangenehm empfundene Plage und Manchem wird der Genuß einer Reise oder eines Ausfluges durch die damit verbundene Belästigung arg verleidet. Das von Dr. Löle empfohlene Mittel ist so einfach, so billig, so leicht zu beschaffen, daß sich Jeder dessen ohne Weiteres bedienen kann. Bringt man nämlich das brennende Ende einer Cigarre so nahe an die Stichstelle heran, daß man den Hitzeschmerz eben noch ertragen kann, und erträgt ihn 30 bis 40 Sekunden, so ist der Schmerz dauernd verschwunden. Der Hitzschmerz ist bei dieser Prozedur keineswegs etwas stärker als der durch den Mückenstich hervorgerufene. Wirksam ist diese Methode übrigens nicht nur beim frischen Stich, sondern auch bei einem älteren. Es ist selbstverständlich nicht etwa die Zigarre als solche, sondern die durch die Hitze bedingte Blutüberfüllung, welche den Schmerz beseitigt. Ein brennendes Streichholz, dicht angenähert, thut dieselben Dienste, und im Nothfalle kann man, sofern es erreichbar ist, ein Brennglas oder vielleicht eine glühende Kohle benutzen. Die schmerzstillende Wirkung der Blutüberfüllung, d. h. der künstlich hervorgerufenen örtlichen Entzündung, ist ja in der allerjüngsten Zeit durch die grundlegenden Versuche des Bonner Chirurgen Prof. Bier allenthalben bekannt und gewürdigt worden. Das von Dr. Löle angegebene Mittel, welches also die Bier'sche Stauung auch gegen die Mückenplage in's Treffen führt, verdient schon deshalb allgemein bekannt zu werden, weil man kein Medikament bei sich zu führen braucht. Ferner aber in irgend einer Form wohl überall leicht zu haben ist.

Trübe Flecke auf Möbeln weichen, wenn man sie mit einer durchgeschnittenen Kartoffel abreibt. Holz und olitur gewinnen dadurch ihren alten Glanz.

Umgerollte Teppichecken bringt man wieder in die richtige Lage, wenn man sie mit einem in Wasser getauchten und wieder ausgerungenen Tuche belegt und nachher mit einem heißen Bügeleisen glättet.

Kaffee und Selters. Ein sehr erfrischendes und belebendes Getränk bilden Kaffee und Selters, man trinke es aber nur in kleinen Quantitäten. Auf eine Tasse starken Kaffee rechnet man eine kleine Flasche Selters und 3 Eßlöffel Zucker.

Schimmel im Keller. Während die Kellerflechte verhältnißmäßig wenig schadet, übt der weiße Schimmel rasch seine zerstörende Wirkung aus. Die einfachste und beste Bekämpfung ist das sorgfältige Abbürsten, so oft sich ein Anflug zeigt. Nebenbei ist der Keller öfters zu lüften. Anstriche nützen nichts, da der Pilz im Holze steckt, und man durch einen Anstrich allein das Holz niemals konserviren kann.

Konservirung der Farben in der Wäsche. Essig, sogleich zur Waschbrühe gegeben, erhält blaßrothe und grüne, zum letzten Wasser gegeben, stellt er veränderte, hochrothe Farben wieder her. Soda erhält Purpurroth und Bleiblau; reine Pottasche erhält und bessert Schwarz auf reiner Wolle. Ist Farbe durch Soßen verändert, so stellt Salmiakgeist, mit 12 Theilen Wasser verdünnt, sie wieder her; ist sie durch Alkalien verändert, so stellt sie Essig wieder her.

Eingeschmutzte Bilder hält man für verdorben oder meint, sie zum Bilderreiniger schicken zu müssen. In folgender Art vermag man sie ganz leicht selber zu reinigen: Man löst die Bilder aus dem Rahmen — fast aller Staub sitzt am Glase. Dieses wird innen und außen abgewischt, gewaschen, dann geputzt. Das Bild wird abgeblasen, dick mit Brotmehl bestreut und sanft mit Watte oder einem Flanellstück abgewischt. Es sieht im Rahmen wie neu aus.

Frischgeschlachtetes Fleisch zart zu machen. Im Sommer ist gut abgehangenes Fleisch oft recht schwer zu haben, und die Hausfrau ist gezwungen, frischgeschlachtetes zu verwenden, was bekanntlich einen zähen Braten liefert und seine Verwendung zu englisch gebratenem Filet, Beefsteak usw. unrathsam macht. Wenn man aber das frischgeschlachtete Fleisch vor der Zubereitung etwa drei Stunden lang in gutes Olivenöl legt, es öfters darin umwendet und dann unmittelbar vor dem Braten mit kochendheißem Wasser abspült, abtrocknet und sofort in die Bratbutter legt, so wird das Fleisch so zart wie gut abgehangenes sein, ohne irgend welchen Beigeschmack zu haben. Natürlich muß es vor dem Einlegen in das Oel tüchtig geklopft werden.

Schutz vor Fliegen und Motten. Durch wissenschaftliche Versuche ist festgestellt, daß trotz engmaschiger Drahtglocken einige Fliegenarten ihre Maden durch die Drahtmaschen direkt auf das Fleisch hinabwerfen. Dagegen ist es ihnen unmöglich, Papier zu durchdringen, und diese einfache Thatsache gibt einen deutlichen Hinweis, wie man sich vor diesen lästigen Insekten schützen kann. Geschlachtetes Geflügel, das aufgehoben werden soll, hängt man an den Beinen in eine Schlinge. In eine große, vollkommen dichte Papiertüte legt man zum Auffangen etwa abtropfender Flüssigkeit etwas Holzwolle, dann steckt man das Geflügel so tief hinein, daß nur die Bandschlinge heraussieht, bindet mit einem Faden die Tüte um die Schlinge fest zu. So kann das Geflügel mehrere Tage an der Luft hängen bleiben.

In rohe Fleischstücke ist ein Fleischhaken zu schlagen, im übrigen verfährt man wie oben. Sie sind in einem Kühlraum aufzuhängen. Auch Schinken ist demnach besser in einer Papiertüte, als in einem Gazebeutel aufzubewahren, nur ist darauf zu achten, daß das Fleisch auch immer vollkommen in der Papiertüte steckt, und diese gut verschlossen ist.

Vor Motten schützt man sich in ähnlicher Weise. Die aufzubewahrenden Gegenstände sind namentlich während längeren Wegseins vom Hause in einen entsprechend großen, absolut dichten Papiersack zu thun, den man aus starkem Papier kleben kann; dieser wird dann am oberen Ende zugeklebt oder mehrere Male eingefalzt und mit einigen Nadeln zugesteckt. Alle anderen Mottenmittel sind bei diesem Verfahren überflüssig. Es ist aber nöthig, daß die Sachen vorher geklopft und der Staub ausgebürstet worden ist, außerdem ist genau nachzusehen, daß keine Motte mit in die Tüte hineingebracht wird. Kostbare Pelzsachen sind besser zur Aufbewahrung fortzugeben.

Die Ursache vieler plötzlicher Todesfälle.

Es existirt eine Krankheit im Lande, die wegen ihrer Täuschung sehr gefährlich ist. Viele plötzliche Todesfälle sind ihr zuzuschreiben — Herzleiden, Lungenentzündung, Schlagfluß sind das Resultat von Nierenkrankheit. Läßt man Nierenkrankheit fortschreiten, dann werden die Körperorgane durch das giftige Blut, das durch Nierenkrankheit erzeugt wird, langsam angegriffen, Blasenkatarrh, brauner Satz oder anderer Bodensatz im Urin, Kopfweh, Rückenschmerzen, Schwindel, Schlaflosigkeit, Nervosität sind die Folgen und die Nieren selbst werden zerrüttet und verschwinden Zelle für Zelle. Blasenleiden ist die Ursache erkrankter Nieren und diesem Leiden ist am schnellsten abzuhelfen, indem man die Nieren in gesunden Zustand versetzt. **„Swamp-Root"** (Sumpf-Wurzel) lindert den Wasserdrang und brennendes Wasserlassen, und verhindert das oftmalige Wasserlassen bei Tag und während der Schlafzeit. Die milde und sofortige Wirkung von „Swamp-Root", die wunderbare Nieren-Arznei, ist schnell bemerkbar. Sie hat die höchste Stufe erreicht, weil sie die anerkannt heilbringendsten Eigenschaften besitzt. Eine Probe wird jeden davon überzeugen.

„Swamp-Root" ist angenehm zu nehmen und in allen Apotheken in 50 Cent und 1 Dollar Flaschen zu haben. Eine Probeflasche und ein Buch, das Alles besagt, wird Ihnen auf Anfrage portofrei zugeschickt. Schreiben Sie an Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y. Erwähnen Sie auch, diese liberale Offerte in diesem Blatte gelesen zu haben. Merken Sie sich den Namen „Swamp-Root" und lassen Sie sich vom Verkäufer anstatt „Swamp-Root" nichts anderes anbieten—thun Sie das, dann werden Sie enttäuscht sein.

Ernst Gumprecht,

Kontraktor und Baumeister.

Alle in das Baufach schlagenden Arbeiten werden bestens ausgeführt zu den möglich niedrigsten Preisen.

Wenn Ihr bauen wollt, laßt mich Pläne und Kostenanschläge machen. Telephon: Bell Cedar 4134.

Dr. J. LUE SUTHERLAND,

Arzt und Augenarzt,

Brillen eine Spezialität.
Office im Alexander Gebäude.

Dr. Oscar H. Mayer

Deutscher Zahnarzt

Hedde Gebäude Phone L 109

Burlington Route

Fahrplan.

Grand Island, Neb.

Omaha, Chicago, St. Joseph, Kansas City, St. Louis und alle Punkte Ost und Süd.

Denver, Helena, Butte, Portland, Salt Lake City, San Francisco und alle Punkte West.

Züge gehen wie folgt:

Westlich gehend.

No. 41 N. Pac. Expreß, täglich 9.00 Abend
No. 39 Local tägl. ..... 3:18 Nachm (nicht Sonntags)
No. 43 G. N. Expreß täglich.. 4:20 Morg.
No. 37 Local tägl. ..... 10:35 Abend
No. 49 Local Fracht tägl. ..... 7:00 Morg (nicht Montags)
No. 37 und 38 laufen nicht westlich von Grand Island.

Oestlich gehend.

No. 38 täglich ..... 7:00 Morg.
No. 40 täglich (nicht Sonntags) 12:22 Nchm
No. 42 täglich ..... 10:05 Morg.
No. 44 täglich ..... 10:00 Abds
No. 45 Local Fracht täglich .... 3:30 Nachm (nicht Sonntags)

Für Raten, Fahrtabellen, Karten und Billete spreche oder schreibe an Thos. Connor, Agent Grand Island oder J. Francis, General Passagier Agent, Omaha, Neb.

Annoncirt in dieser Zeitung!

2ter Straße Cash Grocery

Bezet Brand Edamer Käse
Camembert Käse
Edelweiß DeBrie Käse
Rezel Roquefort Käse
Neufchatel Käse
Pimento-Geschmack Käse
Saratoga Chips
Gemüse-Speise
Krabben-Fleisch
Sardinen, importirte und einheimische
Importirte Anchovis
Marinirte Häringe
Importirte Frankfurter Wurst
Fisch-Ballen
Makrelen in Gelee
Tuny-Fische in Tomato-Sauce.

Prompte Ablieferung

nach irgend einem Theil der Stadt.

Telephone: Bell, Black 409 / Independent 409

WM. VEIT

In nächster Zeit wird der Vielen bekannte Hr. W. T. Krause über Land fahren und viele Gegenden des Staates besuchen, wobei er auch Abonnenten für den „Anzeiger & Herold" gewinnen wird, wozu er von uns bevollmächtigt ist, sowie auch dafür, Gelder einzukassiren.

Anzeiger-Herold Pub. Co.

Versucht

Dr. J. H. MEYERS

Plattdeutschen Zahnarzt

Neues Dolan Gebäude, - - Grand Island.

„THE VIENNA"

Restauration und Bäckerei .....

HENRY SCHUFF, Eigenthümer.
111 Nord Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis ½5 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

R. EBBITT, A. A. ANDERSON,

Thierärzte.

Hülfs-Staatsthierärzte

Füllen kastrirt für $1.50 jedes

Automobil wo nöthig. Hospital 416 West 3te Straße, hinter Johnson's Schmiede

Bell Phone Black 82, Independent 293 — Grand Island, Neb

Dr. A. H. FARNSWORTH,

Arzt und Wundarzt,

Office im Independent Gebäude.

W. H. Thompson,

Advokat und Notar,

Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

FRALICK - GEDDES CO.,

Leichenbestatter,

315-317 West Dritte Straße. Telephone, Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 444.

Privat-Ambulanz.

J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

GRAND ISLAND NATIONAL BANK

Kapital $100,000.00 - - Ueberschuß und Profite $70,000.00.

Seht uns für Farm-Anleihen Sicherheitsbehälter für Eure Werthsachen Eure Depositen, Anleihen und allgemeine Geschäfte sind erwünscht.

Beamte und Direktoren:

C. C. Hansen, Präsident, J. W. Thompson, Vize-Präsident,
T. J. Hansen, Kassirer, E. M. Braß, Vize-Präsident,
F. J. Cleary, Asst. Kass. Chas C. Ryan, Advokat, F. E. Slusser, H. L. Dolan

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Das sind die Eigenschaften die man findet in

Dick & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in **jeder** Beziehung und sich infolgedessen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE,

214 West dritter Straße, Grand Island, Nebraska,

(Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen für Faß- und Flaschenbier in **großen** oder **kleinen** Quantitäten für Nah und Fern **prompt** aus.

.. Abonnirt auf den Anzeiger! ..